



Aufruf «Wasser sparen»

Sie haben es bestimmt alle schon festgestellt: Das Jahr 2022 verzeichnet bislang wenig ergiebige Niederschläge und ist entsprechend trocken. Der Grundwasserstand betrug per Ende 2021 390.10m.ü.M., per Ende März 2022 389.80m.ü.M und nun seit Juli 2022 388.66m.ü.M – **ist also um 1.5m gesunken.**

Die Wasserversorgung ruft die Bevölkerung daher auf, einen sparsamen und rücksichtsvollen Umgang mit dieser wertvollen Ressource zu pflegen. Beispielsweise empfiehlt sich für die Bewässerung von Gärten und Teichen auch das Sammeln von Dachwasser. Es gelten grundsätzlich die Wasserreglemente der Gemeinden Niederwil und Fischbach-Göslikon.

Wasser sparen funktioniert häufig ganz nebenbei. Selbst bei kleinen alltäglichen Aufgaben können Sie aufs Jahr gesehen viel Wasser sparen. Das erreichen Sie vor allem durch Achtsamkeit im Umgang mit Wasser. Mit folgenden Tipps können Sie Ihren Wasserverbrauch reduzieren:

- **Lieber Duschen statt Baden:** Bei einem Vollbad verbraucht man etwa 150-200 Liter Wasser, beim Duschen dagegen kommt man mit 60-80 Litern aus. Wie beim Händewaschen sollte man auch hier das Wasser abstellen, wenn man sich einseift.
- **Sparprogramm bei Waschmaschine und Geschirrspüler:** Bei Geräten, die Wasser benötigen, sollte man ein Sparprogramm nutzen. Wäsche ist meistens nicht stark schmutzig, sondern nur muffelig, daher reicht das Schnellprogramm der Waschmaschine vollkommen aus. Auch Geschirrspüler haben Kurzprogramme, wenn das Geschirr nur leicht verschmutzt ist.
- **Wasser sparen bei Geschirr und Obst waschen:** Man vermeide fließendes Wasser in der Küche so oft es geht. Geschirr sollte am besten im Becken und Salat, Obst und Kartoffeln in einer Schüssel gewaschen werden. Fließend Wasser abstellen beim Waschen.
- **Wasser sparen im Garten:** Das Wässern von Rasenplätzen soll nur noch reduziert durchgeführt werden. Umsonst scheint nur die Sonne, und fällt der Regen. Um Regen einfangen zu können, eignet sich es am besten, eine Regentonne zu kaufen. Regenwasser ist für das Bewässern von Pflanzen und Rasen ideal. Ein Fass im Garten fängt einige Liter auf, effektiver ist es jedoch, das Fass an eine Dachrinne anzuschliessen. Regentonnen müssen auch nicht hässlich aussehen, es gibt mittlerweile Tonnen die sich als Baumstämme und Sonstiges tarnen.
- **Der Appell richtet sich auch an die Landwirte!**

Nicht vergessen: Grundwasserstände erholen sich hauptsächlich in den Wintermonaten – dann ruht die Vegetation und der Boden ist feucht genug, damit viel Wasser bis zum Grundwasserspiegel durchsickern kann. **Umso wichtiger ist es also, in den aktuellen Sommermonaten sparsam mit dieser Ressource umzugehen.**

Die Umwelt und die Wasserversorgung Niederwil/Fischbach-Göslikon dankt Ihnen für Ihre Mithilfe und das Verständnis herzlich.